

WERBO

Kirchenzeitung - 105. Ausgabe Dezember 2017
der katholischen Pfarreiengemeinschaft Weilheim

Mariae Himmelfahrt - St. Hippolyt - Mariae Heimsuchung - St. Michael - St. Johann Bapt.





Vorsichtig mit dem Fingernagel anheben. Das „Tür-auf-machen“ gehört zu den eingepägten Erfahrungen, die sich mit Advent verbinden. Vierundzwanzigmal durfte das wiederholt werden. Jeden Tag war eine Tür zu öffnen.

Diese Kinderübung am Adventskalender

ist mehr als eine Kinderei. Im Symbol des zu öffnenden Fenster, kommt viel von dem in den Blick, was eine geistliche Prägung des Advents ausmacht.

Zunächst denke ich ganz konkret an Türen in unserer Stadt. Der Advent ist eine Zeit der Begegnung und des intensiven Miteinanders. Viele nehmen die Gelegenheit wahr, die Haustüre zu öffnen und das Miteinander eines vorweihnachtlichen Marktes oder eine adventliche Feierstunde aufzusuchen. Die Tage vor Weihnachten motivieren, bei jemandem mal wieder anzuklopfen, mit Menschen Kontakt aufzunehmen, die das Jahr über etwas aus dem Blick geraten sind. Für uns Erwachsene können die Türen des Alltags ganz konkrete Adventstüren sein, die wir bewusst für einander aufmachen.

In den Familiengottesdiensten um 11.30 Uhr in Mariae Himmelfahrt wird das Bild vom geöffneten Fenster auch das verbindende Symbol sein. Hier wird erinnert, dass es darum geht, weiter zu schauen. Adventsfenster laden uns ein, über den Kirchturm hinauszuschauen in die Weite der Welt.

Das offene Adventsfenster ist immer auch ein Symbol der Solidarität und der Bereitschaft, andere wahrzunehmen. Welche Freuden und welche Fragen prägen Menschen in anderen Nationen?

Das Hilfswerk Adveniat lenkt den Blick nach Lateinamerika. Es erinnert in diesem Jahr besonders an die Herausforderungen, dass Menschen faire Arbeitsbedingungen brauchen. Wer durch diese Fenster schaut, wird wohl zustimmend nicken: „Faire Arbeit. Würde. Helfen.“ Helfen Sie durch Ihre Weihnachtsgabe mit, dass mehr Menschen auf dieser Welt durch faire Arbeit Würde erfahren.

Und schließlich ist das Adventsfenster ein Bild unserer Lebenssehnsucht. Der Advent erinnert uns, dass wir „in Erwartung“ sind. Wir warten - wie der biblische Türhüter - auf den Herrn, der kommt. Das offene Fenster steht für die tiefe Sehnsucht in uns, nicht allein zu bleiben, den "Gott mit uns" erfahren zu dürfen, das Erbarmen zu erleben, das uns aufleben lässt. An diesem symbolischen Fenster haben wir unseren Platz und sind eingeladen in den kommenden Wochen inständig zu beten: „Komm Herr Jesus!“

Wissen Sie noch, wie sehr in Kindertagen das kleine Stück Schokolade oder das verzaubernde Bildchen uns berührt hat? Das war eine Vorahnung dessen, was uns am offenen Fenster unseres Lebens erwartet:

- Herzliche menschliche Begegnungen
- Das Staunen über eine weite, bunte Welt
- Sie Begegnung mit einem Gott, der sagt: „Ich komme - denn du bist mir wertvoll!“

Ich wünsche Ihnen einen gesegneten Weg im Advent und eine dann lichtvolle Feier der Weihnacht.

Ihr Pfarrer Engelbert Birkle



WIR WÜNSCHEN EINE GESEGNETE ADVENTSZEIT UND FRÖHLICHE WEIHNACHTEN!

Vorderseite: Geburtkirche in Betlehem. Der Stern markiert die traditionelle Geburtsstelle Jesu Christi



Viele Menschen haben Pater Matthias Leidenberger OSB in seinem Pastoralpraktikum in Weilheim schätzen gelernt. Von März 2016 bis August 2017 war Pater Matthias hier als Diakon und dann als Priester tätig.

Pater Matthias hat am 30.10. für sich keinen Weg mehr gesehen.

Bei der Beisetzung hat Abt Johannes Erinnerungen an Matthias lebendig werden lassen:

„Gewinnend im Auftreten, stets korrekt in der Form, mit einem freundlichen Lächeln, einem offenen Blick, mit feinem Witz im Gespräch, stets gut vorbereitet bis ins kleinste. Man konnte mit P. Matthias lachen - beim Fußballschauen z.B. erlebten wir ihn sehr gelöst - im klösterlichen Alltag immer wieder zuvorkommend im Umgang, und man spürte, dass er niemanden zur Last fallen wollte. Engagiert machte es ihm Freude, bei Veranstaltungen und Feiern zu fotografieren, in der Seelsorge fand man in ihm einen sensiblen Gesprächspartner, nobel im Umgang.“

Wer P. Matthias näher kannte und mit ihm lebte, der kam aber auch an seine Grenzen, wenn es

etwa um Spontanität und Flexibilität ging. Man spürte etwas von seinen Ängsten und Nöten, von inneren Anspannungen und Zwängen, die ihn irgendwie gefangen hielten, freilich nie ahnend, wie schwer ihn diese seelischen Nöte quälten mussten, so dass er vergangene Woche für sich den Weg der Befreiung suchte.

Sein Tod belastet, auch wenn P. Matthias hinterließ: ‚Niemanden möchte ich anklagen, mit dem, was ich tue!‘ Sein Tod belastet, weil er unweigerlich die Frage nach der Schuld stellt!

Und es ist gut und heilsam, wenn wir uns angesichts des Todes diese Frage stellen - jeder einzelne von uns, stets mit dem Wissen, dass, wenn wir uns auf das Leben und seine Beziehungen einlassen, wenn wir versuchen Gemeinschaft zu leben, dass wir einander immer etwas schuldig bleiben: ‚Wir gehen nicht schuldlos durchs Leben!‘ Und daher ist Erlösung und ein Erlöser so notwendig.“

Erschüttert von seinem Tod sind viele im Gedanken an Pater Matthias einander verbunden.

Alles Wirken in unserer Pfarreiengemeinschaft, sein Leben ‚möge in Gott Vollendung und Frieden finden.‘

Stadtpfarrer Engelbert Birkle



DANK DEM VERBO-TEAM

Bei der Redaktionssitzung für die Dezember VERBO wurde mir vom Redaktionsleiter Hubert Elbert mitgeteilt, dass sich das Team entschlossen hat, mit Dezember die VERBO nach 8 Jahren und 105 Ausgaben einzustellen. Die Entscheidung, in die ich nicht eingebunden war, war bereits gefallen.

Mit der VERBO verlieren wir ein starkes Stück Öffentlichkeitsarbeit, das den Weg der Pfarreiengemeinschaft über viele Jahre begleitet hat. Aus meiner Sicht ist (nun muss man sagen war) die VERBO auf einem guten Weg. Mit einer Auflage von monatlich 2700 Stück haben wir viele Leser erreicht - manche natürlich auch nicht.

An dieser Stelle kann ich nur den Dank wiederholen, den ich zur 100. Ausgabe formuliert habe:

„Hinter all dem stehen viele Menschen, die sich mit Kraft und Leidenschaft in das Projekt einbringen. Allen voran ist da Frau Mundigl zu nennen. Bei ihr laufen die verschiedenen Beiträge zusammen. Monat für Monat gelingt es ihr, aus einer sicher oft chaotischen Vielfalt ein rundes Ganzes zu machen und eine VERBO mit einem ansehnlichen Layout vorzulegen. Neben diesen fachlichen Leistungen ist auch zu würdigen, dass

Nicole Mundigl oft ins Spannungsfeld der verschiedenen Erwartungen und Bedürfnisse gerät, die sich mit der VERBO verbinden. Auch das gehört gewürdigt, dass sie in all den Jahren manches ausgehalten hat und bereit ist weiter auszuhalten.

Hinter der VERBO steht ein vitales Redaktionsteam, das, von Herrn Elbert geleitet, Monat für Monat um die thematische Ausrichtung ringt und die Beiträge für die VERBO organisiert, bzw. selbst verfasst. Dem großen Engagement in diesem Team darf ich auf diesem Weg einen Jubiläumsgedank aussprechen.“

Wie geht es weiter?

Ab Januar werden wir aus dem Pfarrbüro einen Kirchenanzeiger auflegen, damit die Informationen über die Gottesdienste und andere Veranstaltungen in der Pfarreiengemeinschaft weiter greifbar sind.

Aus dem neuen Gesamtpfarrgemeinderat heraus wird sich sicher eine Gruppe aufstellen, die nach einem guten Weg der Öffentlichkeitsarbeit für unsere Pfarreiengemeinschaft sucht. Dort wird sich dann auch klären, in welcher Form künftig ein Pfarrbrief oder ähnliches für die Pfarreiengemeinschaft Weilheim aufgelegt wird.

Pfarrer Engelbert Birkle



Die Meinungsfreiheit muss auch in unserer Pfarreiengemeinschaft als hohes demokratisches Gut möglich sein!

Liebes VERBO-Redaktionsteam !

Schon bei den letzten VERBO-Redaktionssitzungen zeichnete sich ab, dass durch negative Einflüsse die Motivation für die Redaktionsarbeit nachgelassen hat. Die Ursachen sind nicht im VERBO-Team zu suchen, sondern man findet die Ursachen unter anderem auch in der immerwährenden Kritik von aussen, vor allem an den Kosten (u.a. Umfang, Seitenzahl, Höhe der Auflage etc.). Die Ursachen für die Einstellung der VERBO sind den Verantwortlichen schon seit längerer Zeit bekannt. Durch die Einschränkung der Seitenzahl war es nicht mehr möglich, die eingereichten Artikel so zu veröffentlichen, wie sie ursprünglich gedacht waren. Alles musste auf ein Minimum gekürzt werden.

Nicht zuletzt hat uns Autoren die Redaktionsarbeit auch Spass gemacht. Es war schön, unseren Glauben mit unseren Mitchristen zu teilen, sich auszutauschen und sich gegenseitig im Glauben zu stärken. Die Akzeptanz der VERBO war deutlich an den vielen positiven Rückmeldungen der Leserinnen und Leser zu spüren. Für uns Autoren war die VERBO ein klares, offenes Glaubensbekenntnis, und die positive Aufnahme bestärkte uns in unserer Arbeit.

Das Ringen um das Überleben unserer Kirchenzeitung VERBO war ein langer und mühsamer Prozess. Als die Entscheidung anstand, die Arbeit des Autorenteams für die VERBO einzustellen, fragte ich mich, ob es keine andere Möglichkeit gäbe, die VERBO aufrecht zu erhalten. Diese Frage war leider nicht zu bejahen, da es von den Verantwortlichen außerhalb des VERBO-Teams keine positiven Signale für den Erhalt der VERBO gegeben hat. Unser Team hat sich schon gewundert, dass keiner von diesen Verantwortlichen uns gefragt hätte, was man zum Erhalt des VERBO tun könnte.

Für die gute Zusammenarbeit im VERBO-Team möchte ich mich bei allen Autoren recht herzlich bedanken. Besonders bedanke ich mich im Namen aller Autoren bei unserer Mitstreiterin Nicole Mundigl, der wir es zu verdanken haben, dass die VERBO in dieser Qualität erstellt werden konnte.

Eine wichtige Stimme des Laienapostolates ist nun verstummt.

PERSÖNLICHER BRIEF AN DAS REDAKTIONSTEAM DER KIRCHENZEITUNG VERBO UND AN DIE LESERINNEN UND LESER

An die Leserinnen und Leser der VERBO !

Vielen herzlichen Dank für Ihre jahrelange Treue über 8 Jahre und 105 Ausgaben und das positive Feedback, das uns immer wieder in unserer Arbeit bestätigt hat. Mit viel Herzblut haben wir für Sie immer wieder versucht, interessante Themen auszusuchen, die uns gegenseitig im Glauben bestärkt haben.

Unseren besonderen Dank gilt der Druckerei Mohrenweiser, die uns selbstlos im Preis entgegengekommen ist, so dass wir die Qualität unserer Kirchenzeitung aufrecht erhalten konnten.

Unser herzlicher Dank gilt auch allen Spendern und den Werbeträgern, die dazu beigetragen haben, die VERBO kostengünstig zu gestalten.

Wir vom VERBO-Team wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und für das Neue Jahr Gesundheit, Glück und Gottes reichen Segen !

*Hubert Elbert
Redaktionsleiter*



KIRCHGELD - SPENDEN



Zum Ende des Jahres bitten wir Sie auch um Ihr Kirchgeld. Mit dem Kirchgeld unterstützen Sie Ihre Pfarrei vor Ort in den verschiedensten Herausforderungen, die dort anstehen:

Überweisen Sie bitte das Kirchgeld auf das jeweilige Konto ihrer Pfarrei:

Für Mariae Himmelfahrt und St. Pölten liegen Überweisungsträger in den Kirchen auf. In Deutenhausen, Marnbach und Unterhausen sind die Überweisungsträger dieser VERBO beigelegt.

Kath. Kirchenstiftung Mariae Himmelfahrt
IBAN: DE69 7035 1030 0000 0712 66

Kath. Kirchenstiftung St. Hippolyt
IBAN: DE66 7035 1030 0000 0438 69

Kath. Kirchenstiftung St. Johannes Baptist Deutenhausen
IBAN: DE36 7035 1030 0000 0251 06

Kath. Kirchenstiftung St. Michael Marnbach
IBAN: DE48 7035 1030 0000 0411 86

Kath. Kirchenstiftung Mariae Heimsuchung Unterhausen
IBAN: DE90 7039 0000 0004 0236 50

VERGELT'S GOTT!

Stadtpfarrer Engelbert Birkle



SCHNEERÄUMERIN GESUCHT!

Die Kirchenstiftung Mariae Himmelfahrt sucht ab 1.1.2018 für den Winterdienst im Kinderhaus an der Schwaigerstraße 5 eine/n zuverlässigen Frühaufsteher/in.

Bei Interesse besteht die Möglichkeit, fünf Wochenstunden für Hausmeisterarbeiten mit der Aufgabe zu verbinden. Die Vergütung erfolgt nach den Vorgaben der Bischöflichen Finanzkammer.



VERKEHRSHelfER GESUCHT

ein wunderbarer Teil unseres Christseins ist es, dass wir „auf dem Weg“ sind. Manchmal ganz konkret, wenn Bittgänge, Prozessionen oder Wallfahrten stattfinden. Für mich gibt es bei diesen

Veranstaltungen ganz persönlich immer eine leichte Anspannung. Zur Geschichte meines Heimatdorfes gehört der 11.6.1993. An diesem Tag ist ein Auto in die Gruppe gefahren, die unterwegs nach Andechs war. 4 Menschen sind gestorben. Viele leiden bis heute an den Folgen.

Auf diesem Hintergrund ist mir sehr bewusst, dass es eine gute Verkehrssicherung braucht, wenn wir auf die Straße gehen.

In einem Gespräch mit der Polizei und dem Ordnungsamt haben wir vereinbart, dass wir Mitglieder aus unserer Pfarreiengemeinschaft als Verkehrshelfer (vergleichbar den Schülerlotsen)

schulen, damit wir mit einem gut verantworteten Sicherheitskonzept unterwegs sind.

In allen Pfarreien suchen wir deshalb Frauen und Männer, die bereit sind, an dieser Schulung teilzunehmen und nach Möglichkeit bei den entsprechenden Veranstaltungen auch mitzuhelfen, die Sicherheit der Gruppe zu gewährleisten.

Die Verkehrshelferschulung durch die Polizei findet am 31. Januar 2018 von 19.00 - 21.30 Uhr im Pfarrheim Miteinander statt.

Wer Interesse hat, diese Ausbildung zu besuchen, meldet sich bitte im Pfarrbüro.

Grundsätzlich bitte ich zu beachten, dass vor einer Wallfahrt auf jeden Fall eine Info an mich als Pfarrer gehen muss, wer die Wallfahrt, den Bittgang leitet und dass die jeweilige Person für die Beachtung der Sicherheitsmaßnahmen Verantwortung übernimmt.

Stadtpfarrer Engelbert Birkle

VERABSCHIEDUNG VON SABINE REMMELE ALS LEITERIN DES HORTES ST. FRANZISKUS

Fast 25 Jahre hat Frau Remmele den Hort St. Franziskus geleitet. Zum 31.12.2017 wird sie die Leitung abgeben und sich beruflich verändern. Beim Familiengottesdienst für die Pfarreiengemeinschaft Weilheim am 3. Dezember um 11.30 Uhr in Mariae Himmelfahrt werden wir Sabine Remmele offiziell verabschieden. Bei diesem Gottesdienst, der vom Gottesdienstteam des Kinderhauses Mariae Himmelfahrt mitgestaltet wird, werden auch weitere Mitarbeiterinnen unserer Kindertagesstätten verabschiedet bzw. für lange Dienstzeiten gewürdigt.



PARKEN IN DER PÖLTNER STRASSE

Die Ordnungskräfte haben mich gebeten, auf die Parkordnung in der Pöltner Straße hinzuweisen. Es darf in dieser verkehrsberuhigten Zone nur in den gekennzeichneten Flächen geparkt werden. Diese Flächen sind so angeordnet, dass die Feuerwehr freie Zufahrt in die Innenstadt hat. Durch parkende Autos darf diese Zufahrt nicht behindert werden. Bitte beachten Sie die entsprechenden Verkehrsvorschriften!

Stadtpfarrer Engelbert Birkle

Sorry, dass ich störe



aber das Vogelfutter ist alle!

*Denkt im
Winter auch an
unsere
Mitbewohner*

Nicole Mundigl

EINE WAHRE BEGEBENHEIT:



Ein schöner Herbsttag im Oktober auf dem Kirchplatz in Weilheim.

Auf eine Bank setzen sich drei junge Mädchen im Alter von 16- 17 Jahren und genießen ihre Mittagspause.

Es entwickelt sich ein Gespräch über Weihnachten: „Wie macht ihr das an Weihnachten? Mit den Geschenken und so!“ Eine erzählt etwas ausführlicher, wie sie es in den letzten Jahren mit der großen Familie organisiert hatten, dass die kleinen Kinder der Familie am Nachmittag und die „Größeren“ am Abend Bescherung hatten.

„Wir gehen immer am Nachmittag zum Krippenspiel! Am Abend bin ich dann nochmal in der Kirche. Das gehört bei uns einfach dazu!“

„Ich weiß ehrlich gesagt nicht, ob wir dieses Jahr in die Kirche gehen.“ Kurze Pause. „Meiner Meinung nach muss man nicht unbedingt in die Kirche gehen um zu glauben!“

Wieder kurzes Schweigen.

„Aber wie willst du dann sicherstellen, dass die Verbindung nach oben noch da ist?“ fragt die eine.

„Wenigstens an Weihnachten und Ostern muss man schon in die Kirche gehen, das gehört einfach dazu!“, sagt die Dritte.

„Weißt du, es ärgert mich sehr, dass du mich immer wieder hinstellst als ob ich nicht gläubig wäre!“

ELTERNBEIRAT FÜR DAS KINDERHAUSJAHR 2017/2018 UNTER ALTEM VORSITZ

Kneippkinderhaus Mariae Himmelfahrt



Das Integrative Kneipp Kinderhaus Mariae Himmelfahrt hat beim ersten Elternabend im neuen Kinderhausjahr wieder einen neuen Elternbeirat gewählt. Das Team ist wieder 14 Mitglieder groß.

Als Vorsitzende wurde zum wiederholten Mal Sybille Besel bestätigt, ihre Stellvertreterin und Kassenverwalterin ist weiterhin Tanja Pongratz. Claudia Spickenreuter übernimmt die Schriftführung. Weitere Mitglieder sind Christine Großfuss, Verena Gramer, Sabine Hartmann, Sandra Kollmuß, Andrea Laubenbacher, Sabine Lübbers, Vicky Nath, Regina Panke, Johanna Prechtel und Daniela Thieler.

Der Elternbeirat ist das Sprachrohr der Eltern gegenüber der Kinderhausleitung, dem Kinderhausteam und dem Einrichtungsträger, der Katholischen Kirche, und wirkt aktiv bei der Gestaltung der Kindertagesstätte mit. Die erste Aufgabe im neuen Kinderhausjahr war wieder die Durchführung des beliebten Adventsbasars auf dem Marienplatz.

Sabine Lübbers



PFARRGEMEINDERATSWAHL 2018

„Zukunft gestalten. Weil ich Christ bin ...“ - Dieses Motto der Pfarrgemeinderatswahl 2018 lenkt den Blick genau auf diese Aufgabe, die Zukunft zu gestalten. Es werden Menschen gebraucht, die nicht nur fragen, sondern gehen, ausprobieren, schauen, wie es weitergehen kann. Christen sind eingeladen, zu kandidieren, aufgefordert zu wählen und gefragt, sich zu engagieren. Mit dem Stimmzettel stärken Sie die Kandidatinnen und Kandidaten, die sich in der Pfarreiengemeinschaft zur Wahl stellen.

Die Zukunftsfragen der Kirche werden im gemeinsamen Pfarrgemeinderat der Pfarreiengemeinschaft beraten. Haben Sie den Mut, für die anstehende Wahl zum gemeinsamen Pfarrgemeinderat der Pfarreiengemeinschaft Weilheim zu kandidieren, um das pfarrliche Leben aktiv mitzugestalten und Akzente zu setzen.

Sie sind wichtig für die Kirche vor Ort!

Alle Gläubigen der Pfarreiengemeinschaft und die kirchlichen Verbände, Gruppen und Organisationen in den Pfarreien werden gebeten, sich an der Suche nach geeigneten Kandidaten zu beteiligen.

Im gemeinsamen Pfarrgemeinderat wird Mariae Himmelfahrt mit 7 Mitgliedern, St. Pölten mit 3 Mitgliedern und Unterhausen sowie Marnbach/ Deutenhausen mit je 2 Mitgliedern vertreten sein.

Um in die Kandidatenliste aufgenommen werden zu können, gelten gemäß § 2, Abs. 2 der Wahlordnung für den Pfarrgemeinderat folgende Bestimmungen:

1. Aktive Teilnahme am kirchlichen Leben der Pfarrei und Übereinstimmung mit der Lehre und den Grundsätzen der katholischen Kirche
2. Vollendetes 16. Lebensjahr
3. Wohnsitz in der Pfarrgemeinde (Ausnahmen möglich).

Kandidatenvorschläge reichen Sie bitte im Pfarrbüro (Admiral-Hipper-Straße 13) ein oder werfen Sie Ihren Kandidatenvorschlag einfach in die dafür in ihrer Pfarrkirche aufgestellte Box.

Letzter Termin hierfür ist der 17. Dezember 2017!

Mit der Vorbereitung und Durchführung der Wahl wurde der Wahlausschuss, dem folgende Mitglieder angehören, betraut:

Herbert Klattig (Vorsitzender)
 Dr. Jürgen Brüderle (stellv. Vorsitzender)
 Pfarrer Engelbert Birkle
 Erwin Behr
 Andreas Lagutin
 Hubert Lauter
 Wilhelm Mayr
 Katharina Pimiskern
 Hans Ücker

Nähere Informationen zur Pfarrgemeinderatswahl erhalten Sie von den Mitgliedern des Wahlausschusses.

Herbert Klattig



Zum Artikel „Pfarrgemeinderäte geben der Kirche ein Gesicht“ in der Ausgabe vom November 2017

Der Artikel hat in der Pfarrei viele Irritationen und Rückfragen ausgelöst. Der Gesamtpfarrgemeinderat legt deshalb Wert auf die Feststellung, dass diese Ausführungen die persönliche Sicht von Hubert Elbert wiedergeben, die von der Mehrheit der Pfarrgemeinderäte nicht mitgetragen wird.

Stadtpfarrer Engelbert Birkle

ADVENTSFENSTER



Wie schon seit vielen Jahren findet auch in diesem Jahr in unserer Pfarreiengemeinschaft an fast allen Abenden im Advent ein Adventsfenster statt.

Da sich viele Familien und Gruppierungen gefunden haben, die ein Fenster gestalten wollen, haben wir ein reichhaltiges Angebot, aus dem Sie wählen können. An den aufgeführten Abenden findet jeweils um 18.00 Uhr bei der angegebenen Adresse eine kurze Andacht mit anschließendem gemütlichem Beisammenstehen statt. Allen Gemeindemitgliedern, die sich dazu bereit erklärt haben, schon im Voraus ein herzliches Dankeschön für ihr Engagement.

Interessierte sind herzlich eingeladen, die Adventsfenster zu besuchen, und vielleicht finden ja einige den Mut, im nächsten Jahr selbst ein Fenster mit ihrer Familie, Nachbarn oder Freunden zu gestalten. Die Fenster und Andachten sind so unterschiedlich wie die Menschen, die sie gestalten und zeigen die Vielfalt unserer Gemeinde. Vielleicht finden auch Sie ein Fenster in Ihrer Nachbarschaft und nehmen sich im vorweihnachtlichen Trubel Zeit für eine halbe Stunde Besinnlichkeit.

Familie Scharli

In diesem Jahr finden Sie die Fenster an folgenden Orten jeweils um 18.00 Uhr:



- 1.12. Familie Wamsler, Geistbühelstr. 1
- 2.12. KJG (Katholische Junge Gemeinde), Pfarrheim Theatergasse
- 3.12. Familie Hölzl/Nachbarschaftliches Wohnen, Paradeisstr. 20
- 4.12. Familie Witter, Prälatenweg 4b
- 5.12. Familie Brüderle, Bärenmühlweg 36
- 6.12. -----
- 7.12. evang. Kirchengemeinde, Innenhof der evang. Kirche
- 8.12. Familie Schuch, Prälatenweg 26
- 9.12. Familie Halas, Schießstattweg 42a
- 10.12. Familie Spiekenreuter, Obere Stadt 96a
- 11.12. Familie Simon, Eisenkamergasse 1
- 12.12. Tonkreis, Agathakapelle
- 13.12. Missionarinnen Christi, Haus Emmaus, Hardtkapellenstr. 2
- 14.12. Hort St. Franziskus, Waisenhausstr. 1 (Innenhof)
- 15.12. Familie Mairle, Auweg 8
- 16.12. Familie Babylon, Karwendelstr. 4c
- 17.12. Familie Rill, Ludwig-Thoma-Str. 4, Unterhausen
- 18.12. Familie Petry, Föhrenstr. 17
- 19.12. -----
- 20.12. Familie Staltmayr, Urberlweg 12, Tankenrain
- 21.12. Familie Frank, Am Schleiferhäusl 6
- 22.12. Familie Kastner, Eichenweg 5
- 23.12. Familie Scharli, Pfarrheim Theatergasse

„MACHET DIE TORE WEIT!“

FAMILIENGOTTESDIENSTE IM ADVENT

Wir laden Klein und Groß an den Adventssonntagen

3.12., 10.12., 17.12. jeweils um 11.30 Uhr nach Mariae Himmelfahrt ein!

Gemeinsam entdecken wir in den Gottesdiensten, wie Kinder in anderen Ländern Advent und Weihnachten feiern. Lasst Euch überraschen!

In Zusammenarbeit mit dem Weltladen Weilheim werden jeweils passend zu dem jeweiligen Land auch kleine fair gehandelte Produkte am Ende des Gottesdienstes verkauft. Der Erlös fließt in die Spendenaktion der Sternsinger 2018 ein, die mit den gesammelten Spenden weltweite Projekte gegen Kinderarbeit unterstützen.

Schön, wenn wir uns im Advent gemeinsam aufmachen!



*Andrea Günther-Reitinger
Pastoralreferentin*



SEGUNG DER ADVENTKRÄNZE

In manchem Haus bekommt der Adventkranz einen besonderen Platz und hat als Begleiter durch den Advent auch eine große Bedeutung. **In**

allen Messfeiern zum 1. Adventsonntag werden die Kränze und Gestecke gesegnet. Wir beten darum, dass für Sie zu Hause der Advent eine Zeit der inneren Offenheit für Gott wird. Stellen Sie Ihren Adventkranz in der Kirche bitte an den Platz, an den Sie zum Osterfest den Osterkorb bringen.



GEISTLICHE IMPULSE

inmitten des Weilheimer Christkindlmarktes in der Stadtpfarrkirche Mariae Himmelfahrt:

Freitag, 8., 15. und 22. Dezember
12.05 Uhr in Fünf nach Zwölf -
15 Minuten Zeit für Dich

19.00 Uhr Rorategottesdienst zum 2. Advent
19.00 Uhr Rorategottesdienst zum 3. Advent





KINDERMETTEN UND GOTTESDIENSTE HEILIG ABEND

Für alle, die den Heiligen Abend besinnlich begehen möchten, feiern wir stimmungsvoll gestaltete Gottesdienste mit meditativer Musik und den uns so vertrauten Weihnachtsliedern.

In Krippenspielen werden wir miterleben, was sich damals in Bethlehem zugetragen hat. Wir hoffen auf Verständnis, dass die Kindermetten ausschließlich für Familien mit Kindern gedacht sind.

16.00 Uhr Krippenfeier mit Krippenspiel, Mariae Himmelfahrt

16.00 Uhr Krippenfeier für Familien mit kleinen Kindern, Haus der Begegnung

16.00 Uhr Krippenfeier mit Krippenspiel, Marnbach

16.00 Uhr Krippenfeier mit Krippenspiel, St. Pölten

16.30 Uhr Krippenfeier mit Krippenspiel, Unterhausen

18.00 Uhr Heilige Messe zum Heiligen Abend, Mariae Himmelfahrt.

18.00 Uhr Heilige Messe zum Heiligen Abend, Heilig Geist

21.30 Uhr Christmette in St. Pölten

22.30 Uhr Christmette Unterhausen

23.00 Uhr Christmette Marnbach.
Es singt der Kirchenchor

23.00 Uhr Christmette Mariae Himmelfahrt.
Es singt der Kirchenchor

23.45 Uhr Christmette im Tridentinischen Ritus, Heilig Geist

HOCHFEST WEIHNACHTEN, 25. DEZEMBER

10.15 Uhr Weihnachtsmesse St. Pölten

10.30 Uhr Weihnachtsmesse Deutenhausen

11.30 Uhr Weihnachtsmesse Mariae Himmelfahrt

19.00 Uhr Festmesse Mariae Himmelfahrt, es singt der Kirchenchor

ZUM FEST DES HL. STEPHANUS, 26. DEZEMBER

09.00 Uhr Weihnachtsmesse Unterhausen, es singt der Kirchenchor

09.00 Uhr Weihnachtsmesse Mariae Himmelfahrt

09.00 Uhr Weihnachtsmesse im Tridentinischen Ritus, Heilig Geist

10.15 Uhr Weihnachtsmesse St. Pölten, es singt der Kirchenchor

10.30 Uhr Weihnachtsmesse Marnbach, es singt der Kirchenchor

11.30 Uhr Weihnachtsmesse Mariae Himmelfahrt

19.00 Uhr Weihnachtsgottesdienst Mariae Himmelfahrt, es singen die Spiritual Profanists



HL. SILVESTER, 31. DEZEMBER

16.00 Uhr Jahresschlussmesse Unterhausen

16.00 Uhr Jahresschlussmesse Marnbach

17.00 Uhr Jahresschlussmesse
Mariae Himmelfahrt

18.00 Uhr Ökumenischer
Jahresabschluss auf dem Marienplatz

FEST DER GOTTESMUTTER MARIA, 1. JANUAR 2018

10.15 Uhr Pfarrmesse zum Neuen Jahr St. Pölten

10.30 Uhr Pfarrmesse zum Neuen Jahr
Deutenhausen

11.30 Uhr Pfarrmesse zum neuen Jahr Mariae
Himmelfahrt

19.00 Uhr Festmesse zum Neuen Jahr Mariae
Himmelfahrt mit Aussendung der Sternsinger.

Sternenlos

Wir haben die Sterne
vom Himmel geholt

Nun blinken sie
in den Fenstern
und liegen
auf unseren Tischen

Könnten wir sie doch
wieder zurückbringen
damit sie uns Weisung sind
in dunklen Nächten

Katharina Wagner



Fr. 01.12.	Herz-Jesu-Freitag
Mariae Himmelf.	08.40 Laudes beim Taufbecken
Mariae Himmelf.	09.00 Heilige Messe im Gdk. an Anna Heumann, Fam. Rawe-Namont, Paulette Felix, Marie Lafouge, Jeanne Picard, Jean Paul Alibert, nach Meinung, Ludwig Rückel, Maria Obermair
Caritashaus	09.45 Müttergebete
St. Pölten	10.00 Segnung der Adventkränze (Kinderhaus Mariae Himmelfahrt)
Mariae Himmelf.	16.00 1. Weggottesdienst der Kommunionkinder
Haus d. Begegn.	17.00 Rosenkranz
Heilig Geist	17.00 Rosenkranz
Haus d. Begegn.	19.00 Rosenkranz und Beichtgelegenheit, Hl. Messe
Crescentia-Kap.	19.30 Heilige Messe mit den Firmlingen
Haus d. Begegn.	20.30 Rosenkranz und Meditation

Sa. 02.12.	Samstag der 34. Woche im Jahreskreis
Heilig Geist	09.30 Heilige Messe im Gdk. an Katharina Lütz, Manfred Kleber, Anton Koch und verst. Angehörige
Krankenhaus	10.30 Eucharistische Anbetung bis 12.30 Uhr
Deutenhausen	11.00 Taufe von Laura Charlotte Lenk
Mariae Himmelf.	13.00 Taufe von Lovely Madison Steindl
Mariae Himmelf.	14.30 Taufe von Maximilian Bittscheidt
Marnbach	17.00 Rosenkranz
Unterhausen	17.30 Rosenkranz
Krankenhaus	18.00 Vorabendmesse zum Sonntag
St. Pölten	18.15 Rosenkranz
St. Pölten	19.00 Rorategottesdienst - Vorabendmesse zum Sonntag im Gdk. an Susanna Kertels. Es singt der Kirchenchor

So. 03.12.	1. ADVENTSSONNTAG	
	Lg 1: Jes 63,16b-17.19b; 64,3-7 Lg 2: 1 Kor 1,3-9	
	Ev: Mk 13,33-37 oder Mk 13,24-37	
Mariae Himmelf.	09.00 Pfarrmesse im Gdk. an Lorenz und Katharina Weinzierl, Fritz Langenwalter und verst. Angehörige, Anna und Johann Nagl, Elisabeth Poschenrieder u. verst. Angehörige Nagl u. Poschenrieder, Willy Klotz, Marianne und Gisela Scholz mit Eltern, Karl Misof	
Heilig Geist	09.00 Heilige Messe im Tridentinischen Ritus	
Unterhausen	09.00 Pfarrmesse	
St. Pölten	10.15 Pfarrmesse im Gdk. an Gabriele Faußner-Fritz, Eltern Josef und Maria Reiser mit Geschwister	
St. Pölten	10.15 Kinderkirche	
Marnbach	10.30 Pfarrmesse im Gdk. an Ludwig und Paula Kergl und Verwandtschaft, verst. Eugenie und Sebastian Popp, Johann, Centa und Bartholomäus Bartl, Josef Stickl 7. JM und Angehörige	
Mariae Himmelf.	11.30 Familiengottesdienst im Gdk. an Angehörige Schneller	
Rastkapelle	13.00 Rosenkranz	
Haus d. Begegn.	16.00 Heilige Messe in Kroatischer Sprache	
Mariae Himmelf.	18.15 Rosenkranz und Beichtgelegenheit	
Mariae Himmelf.	19.00 Rorategottesdienst im Gdk. an die Verstorbenen der Familien Kraus, Kilgenstein und Pichlmaier, Lidwina und Michael Hölzl, Walburga und Alois Ettlinger, für immer währende Hilfe, Maria Vogl, Maria Schnitzer, Anna Mehlhorn, Andreas Vogl, Hildegard Grehl und Angehörige	
St. Pölten	20.00 Altbairisches Adventsingen	

Mo. 04.12.

Hl. Barbara

Mariae Himmelf.	08.00	Heilige Messe mit dem Frauenbund im Gdk. an Frater Ansgar, anschließend Frauenbundfrühstück im Höckstüberl
Haus d. Begegn.	17.00	Rosenkranz
Heilig Geist	17.00	Rosenkranz
Haus d. Begegn.	18.30	Hl. Messe zum Kolpinggedenktag
Haus Emmaus	19.45	Kontemplationsabend
Pfarrh. Miteinander	20.00	Müttergebete

Di. 05.12.

Dienstag der 1. Adventswoche

Haus d. Begegn.	08.00	Wortgottesfeier mit den Missionarinnen Christi
St. Pölten	09.00	Heilige Messe im Gdk. an Erna Merkl, Walter und Teresia Kraus, Pfarrer Wolfgang Schaft, Verstorbene der Familie Herold und Reimer mit Verwandtschaft, Erich Abbing JM, anschl. Rosenkranz um geistliche Berufe und für unsere Priester
Haus d. Begegn.	17.00	Rosenkranz
Pfarrh. Miteinander	19.00	Abendgespräch / Bibelabend
Unterhausen	19.00	Rorategottesdienst im Gdk. an Frau Josefa Woiwode, Peter und Jürgen Lang mit Verstorbenen Angehörigen u. Freunden, Anton u. Rosina Steigenberger, Anton Bösl, Christa Leis

Mi. 06.12.

Hl. Nikolaus

Heilig Geist	09.00	Heilige Messe
Haus d. Begegn.	17.00	Rosenkranz
Heilig Geist	17.30	Rosenkranz
Heilig Geist	18.15	Heilige Messe im Tridentinischen Ritus
Marnbach	19.00	Heilige Messe im Gdk. an Geschwister Gabler und Angehörige, Amalie Hornsteiner und verst. Angeh. der Familie Doll, Rudi Hippe, Elisabeth Rößle u. Alfons Walker, Martin u. Anni Leis
Pfarrh. Miteinander	20.00	Gebetskreis



Do. 07.12.

Hl. Ambrosius

Haus d. Begegn.	17.00	Rosenkranz
Marnbach	17.00	Rosenkranz
St. Pölten	19.00	Rorategottesdienst - Vorabendmesse zum Hochfest, im Gdk. an Josefa Jurgec, anschließend Anbetung vor ausgesetztem Allerheiligsten

Fr. 08.12.

Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria

Mariae Himmelf.	08.40	Laudes beim Taufbecken
Mariae Himmelf.	09.00	Heilige Messe im Gdk. an Jakob Kirchmayr JM und Verwandtschaft, nach Meinung, Verst. der Familie Kraus, Charlotte Baumgart, Theresia Eder und Angehörige, Katharina Antholzner, Andreas Haag
Caritashaus	09.45	Müttergebete
Mariae Himmelf.	12.05	Fünf nach Zwölf - Minuten Zeit für Dich
Haus d. Begegn.	17.00	Rosenkranz
Heilig Geist	17.00	Rosenkranz
Haus Emmaus	19.30	Offenes Abendgebet mit den Missionarinnen Christi
Kreuzkapelle	19.30	Ökum. Abendgebet mit Liedern aus Taizé
Haus d. Begegn.	20.30	Rosenkranz und Meditation

Sa. 09.12.

Samstag der 1. Adventswoche

Heilig Geist	09.30	Heilige Messe im Gdk. an Ilse Sparlinek und Ang. der Familien Lahres, Schramm und Sparlinek, Frater Ansgar Mößmer 3. JM, Sr. Oberin M. Ildefons Möst 3. JM
Krankenhaus	10.30	Eucharistische Anbetung bis 12.30 Uhr
Marienplatz	11.00	Nikolaus auf dem Marienplatz
Mariae Himmelf.	13.00	Taufe von Leon Markus Reinert

GOTTESDIENSTE

Unterhausen	14.00	Taufe von Carolina Philomena Philipp
Marienplatz	15.00	Nikolaus auf dem Marienplatz
Unterhausen	17.30	Rosenkranz
Mariae Himmelf.	17.30	Konzert der "Haven Travellers" im Rahmen des Weihnachtsmarktes
Krankenhaus	18.00	Vorabendmesse zum Sonntag
St. Pölten	18.15	Rosenkranz
St. Pölten	19.00	Rorategottesdienst - Vorabendmesse zum Sonntag , im Gdk. an Xaver, Erich und Herbert Haslbeck, Verst. der Familie Bartl, Verst. Eltern der Familien Schleich und Mangold mit Geschwistern. Es singt der Pöltner Gsang
Mariae Himmelf.	19.00	Gospelkonzert Spiritual Profanists

So. 10.12.

2. ADVENTSSONNTAG

Lg 1: Jes 40,1-5.9-22 Lg 2: 2 Petr 3,8-14 Ev: Mk 1,1-8

Mariae Himmelf.	09.00	Pfarrmesse im Gdk. an Elisabeth Trischberger, Irma Wagner und verst. Angehörige, Karl Misof, Eltern und Großeltern Bergmeister und Schindler, Verstorbene der Familie Herold und Reimer mit Verwandtschaft	
Heilig Geist	09.00	Heilige Messe im Tridentinischen Ritus	
Unterhausen	09.00	Familiengottesdienst mitgestaltet vom Singkreis, Vorstellung der Kommunionkinder, im Gdk. an Norbert Grunert, Familien Grunert und Merkl, Ingeborg Kauka 10 JM, Rosa Schmidberger, Siegfried Klopfer. Anschließend Stehcafé im Pfarrheim	
St. Pölten	10.15	Pfarrmesse im Gdk. an Heribert Jörg, Maria und Johann Niederreiter und verst. Angehörige	
St. Pölten	10.15	Kinderkirche	
Deutenhausen	10.30	Pfarrmesse im Gdk. an Franz Deschler, Kreszenz und Georg Stuber, Maria und Johann Stückl und verst. Angehörige	
Mariae Himmelf.	11.30	Familiengottesdienst im Gdk. an Udo Gieler, Josephine Hartlmaier und verst. Angehörige, Antonia und Florian Zoran, Maria und Otto Mayer, Rosmarie und Manfred Sauer	
Rastkapelle	13.00	Rosenkranz	
Mariae Himmelf.	15.30	Weihnachtssingen mit dem Weilheimer Chorkreis, Posaunenchor der Apostelkirche u. dem Jugendchor der Städtischen Musikschule,	
St. Pölten	17.00	Lesung „Heilige Nacht“	
Mariae Himmelf.	18.15	Rosenkranz und Beichtgelegenheit	
Mariae Himmelf.	19.00	Rorategottesdienst im Gdk. an Xaver Wichtl, Sylvester und Maria Hörmann, Eltern Fromm und Reichhart, Elsa Sossauer, Herbert Laib und Hanni Fromm, Verst. und Lebende der Fam. Martin, Hildegard Grehl und Angehörige	

Mo. 11.12.

Montag der 2. Adventswoche

Mariae Himmelf.	08.00	Heilige Messe im Gdk. an Hilde Kraus und Josef Eckert, nach Meinung
Haus d. Begegn.	17.00	Rosenkranz
Heilig Geist	17.00	Rosenkranz
Haus Emmaus	19.45	Kontemplationsabend
Pfarrh. Miteinander	20.00	Müttergebete

Di. 12.12. Dienstag der 2. Adventswoche		
Haus d. Begegn. St. Pölten	08.00 09.00	Wortgottesfeier mit den Missionarinnen Christi Heilige Messe im Gdk. an Peter und Barbara Paulik, Heide Stempian, Angeh. der Familien Eisner, Pelzer, Bannert, für Eltern Piller und Langer, anschl. Rosenkranz um geistliche Berufe und für unsere Priester
	16.00	2. Weggottesdienst der Kommunionkinder
Mariae Himmelf. Haus d. Begegn.	17.00	Rosenkranz
Pfarrh. Miteinander	19.00	Abendgespräch / Bibelabend
Unterhausen	19.00	Rorategottesdienst im Gdk. an Anna und Andreas Ertl mit Söhnen, Mathilde Ertl, Pater Leo Rill und verst. Eltern und Geschwister, Herbert Weißgerber und verst. Eltern, Anna Widmann
Mi. 13.12. Mittwoch der 2. Adventswoche		
Heilig Geist	09.00	Heilige Messe im Gdk. an Karolina Dengel und Verwandte
Mariae Himmelf.	16.00	2. Weggottesdienst der Kommunionkinder
Haus d. Begegn.	17.00	Rosenkranz
Heilig Geist	17.30	Rosenkranz
Töllernkirche	18.00	Abendlob
Heilig Geist	18.15	Heilige Messe im Tridentinischen Ritus
Deutenhausen	19.00	Heilige Messe
Pfarrh. Miteinander	20.00	Gebetskreis
Do. 14.12. Hl. Johannes vom Kreuz		
Mariae Himmelf.	08.15	Adventsgottesdienst der Schule am Gögerl
Haus d. Begegn.	17.00	Rosenkranz
Marnbach	17.00	Rosenkranz
St. Pölten	19.00	Rorategottesdienst, anschließend Anbetung vor ausgesetztem Allerheiligsten
Fr. 15.12. Freitag der 2. Adventswoche		
Mariae Himmelf.	08.40	Laudes beim Taufbecken
Mariae Himmelf.	09.00	Heilige Messe im Gdk. an Familien Gallinger und Pieler, nach Meinung, Karolina Harbauer, Katharina Krötz, Pilo Urlberger, Pfr. Hans Appl, Michael Riederauer, Stanislav Jerman und verst. Angeh., Alfred Fabich, Toni und Elfriede Fabich und verst. Angeh.
	09.45	Müttergebete
Caritashaus	09.45	Müttergebete
Mariae Himmelf.	12.05	Fünf nach Zwölf - 15 Minuten Zeit für Dich
Mariae Himmelf.	16.00	2. Weggottesdienst der Kommunionkinder
Haus d. Begegn.	17.00	Rosenkranz
Heilig Geist	17.00	Rosenkranz
Mariae Himmelf.	18.00	Ökumenisches Abendlob
Kreuzkapelle	19.30	Ökum. Abendgebet mit Liedern aus Taizé
Haus d. Begegn.	20.30	Rosenkranz und Meditation
Sa. 16.12. Samstag der 2. Adventswoche		
Heilig Geist	09.30	Heilige Messe
Krankenhaus	10.30	Eucharistische Anbetung bis 12.30 Uhr
Mariae Himmelf.	11.00	Taufe von Eva Luise und Sophie Anna Fünfgelder
Unterhausen	17.30	Rosenkranz
Krankenhaus	18.00	Vorabendmesse zum Sonntag
St. Pölten	18.15	Rosenkranz
St. Pölten	19.00	Rorategottesdienst - Vorabendmesse zum Sonntag im Gdk. an Rainer Meindl JM, Michael Sam 10. JM. Rückkehr des Frauentragens durch den Heimat- und Trachtenverein. Mitgestaltet von den Weilheimer Sängern



So. 17.12.		3. ADVENTSSONNTAG
		Lg 1: Jes 61,1-2a. 10-11 Lg 2: 1 Thess 5,16-24
		Ev: Joh 1,6-8.19-28
Mariae Himmelf.	09.00	Pfarrmesse im Gdk. an Günter Gach, Karl Misof, Maria und Xaver Reindl, Max und Maria Schuster, Anton Jocher, Katharina Bayer, Günter Ludwig, Adolf und Therese Jäger, Josef und Martha Königer und Bärbel Kaiser, Hedwig Beulecke, Rosmarie Schlickerrieder, Gertrud Rieger
Heilig Geist Unterhausen	09.00	Heilige Messe im Tridentinischen Ritus
	09.00	Pfarrmesse im Gdk. an Kreszenz und Alfred Bader, Josef Greinwald und Angehörige, Josef Fraunhofer, Josef und Anne Albrecht, Josef Göbl mit Eltern, Franz und Theresia Christl, Fritz Köstlmeier
St. Pölten	10.15	Pfarrmesse im Gdk. an Gabriele Faußner-Fritz, Katrin Waßen und verst. Angehörige
St. Pölten Marnbach	10.15	Kinderkirche
	10.30	Pfarrmesse im Gdk. an Veronika und Leonhard Doll, Theodor Leis, Kaspar und Anna Stocker, Magdalena und Matthias Kergl, Centa, Anastasia und Felix Kriesmair und Angehörige, Verst. der Familie Fürmann, Eltern Gall mit Bruder Xaver
Mariae Himmelf.	11.30	Familiengottesdienst im Gdk. an Erich Endres, Eltern Oexl, Elisabeth und Georg Rohmer, Gertrud Köhler
Rastkapelle	13.00	Rosenkranz
Mariae Himmelf.	18.15	Rosenkranz und Beichtgelegenheit
Mariae Himmelf.	19.00	Rorategottesdienst im Gdk. an Ingrid Mannl u. verst. Angehörige, Edgar Martin, Helga und Arthur Bareither, Hildegard Grehl und Angehörige, Anna und Andreas Lindermaier und Tochter Annelies, Eltern Rauchecker und Schwarz
Marnbach	20.00	28. Bayerisches Adventsingen bei Kerzenlicht. Es singen die Deutenhauser Vier und die Geschwister Schambeck.

Mo. 18.12.		Montag der 3. Adventswoche
Mariae Himmelf.	08.00	Heilige Messe nach Meinung, im Gdk. an Hermann Englberger
Haus d. Begegn.	17.00	Rosenkranz
Heilig Geist	17.00	Rosenkranz
Haus Emmaus	19.45	Kontemplationsabend
Pfarrh. Miteinander	20.00	Müttergebete
Di. 19.12.		Dienstag der 3. Adventswoche
Haus d. Begegn.	08.00	Wortgottesfeier mit den Missionarinnen Christi
St. Pölten	09.00	Heilige Messe im Gdk. an Alfred Proksch, verst. Mitglieder des Frauenbundes St. Pölten, Johann Kraus, Josef und Brigitte Wörle, anschl. Rosenkranz um geistliche Berufe und für unsere Priester, anschließend Frühstück mit dem Frauenbund im Pfarrsaal
Haus d. Begegn.	17.00	Rosenkranz
Mariae Himmelf.	17.30	Beichtgelegenheit
Mariae Himmelf.	17.30	Beichtgelegenheit
Pfarrh. Miteinander	19.00	Abendgespräch / Bibelabend
Unterhausen	19.00	Rorategottesdienst im Gdk. an Anton Weinhart, Pater Leo Rill, Emil Vollrath, Verst. der Familie Stöckl-Hofer, verst. Mitglieder des Frauenkreises Unterhausen
Mi. 20.12.		Mittwoch der 3. Adventswoche
Heilig Geist	09.00	Heilige Messe
Haus d. Begegn.	17.00	Rosenkranz

GOTTESDIENSTE

Heilig Geist	17.30	Rosenkranz
Heilig Geist	18.15	Heilige Messe im Tridentinischen Ritus
Marnbach	19.00	Heilige Messe
St. Pölten	19.00	Weihnachtskonzert des Gymnasiums
Pfarrh. Miteinander	20.00	Gebetskreis

Do. 21.12. Donnerstag der 3. Adventswoche

Haus d. Begegn.	17.00	Rosenkranz
Marnbach	17.00	Rosenkranz
Mariae Himmelf.	19.00	Heilige Messe, anschl. Anbetung vor ausgesetztem Allerheiligsten
St. Pölten	19.00	Weihnachtskonzert des Gymnasiums

Fr. 22.12. Freitag der 3. Adventswoche

St. Pölten	08.00	Weihnachtsgottesdienst der Realschule
Mariae Himmelf.	08.00	Weihnachtsgottesdienst des Gymnasiums
Mariae Himmelf.	08.40	Laudes beim Taufbecken entfällt
Mariae Himmelf.	09.00	Heilige Messe im Gdk. an Georg und Helene Bauer und Großeltern, Sr. Salutaris Staller und Hildegard Wallner, nach Meinung, Gretel Antholzner
St. Pölten	09.35	Weihnachtsgottesdienst der Realschule
Caritashaus	09.45	Müttergebete
Mariae Himmelf.	12.05	Fünf nach Zwölf - 15 Minuten Zeit für Dich
Haus d. Begegn.	17.00	Rosenkranz
Heilig Geist	17.00	Rosenkranz
Mariae Himmelf.	18.00	Licht und Stille. Mitgestaltet von Sannanina
Mariae Himmelf.	19.00	Bußandacht mit anschließender Beichtgelegenheit
Haus d. Begegn.	20.30	Rosenkranz und Meditation

Sa. 23.12. Samstag der 3. Adventswoche

Heilig Geist	09.30	Heilige Messe im Gdk. an Josef Lütz, Hedwig Gutzeit
Krankenhaus	10.30	Eucharistische Anbetung bis 12.30 Uhr
Mariae Himmelf.	15.30	Beichtgelegenheit
Unterhausen	17.30	Rosenkranz
Krankenhaus	18.00	Vorabendmesse zum Sonntag
St. Pölten	18.15	Rosenkranz
St. Pölten	19.00	Rorategottesdienst - Vorabendmesse zum Sonntag. Es singen die Weilheimer Sängerrinnen.

So. 24.12.

4. ADVENTSSONNTAG HEILIGER ABEND

Lg 1: 2 Sam 7,1-5.8b-12.14a.16 Lg 2: Röm 16,25-27

Ev: Lk 1,26-38

Kollekte: Adveniat

Mariae Himmelf.	09.00	Pfarrmesse im Gdk. an Karl Misof, Erich Abbing mit Familie
Heilig Geist	09.00	Heilige Messe im Tridentinischen Ritus
Unterhausen	09.00	Pfarrmesse entfällt
St. Pölten	10.15	Pfarrmesse entfällt
Deutenhausen	10.30	Pfarrmesse
Mariae Himmelf.	11.30	Heilige Messe entfällt
Rastkapelle	13.00	Rosenkranz
Mariae Himmelf.	16.00	Kindermette mit Krippenspiel
St. Pölten	16.00	Kindermette mit Krippenspiel (Wortgottesfeier)
Marnbach	16.00	Kindermette mit Krippenspiel
Haus d. Begegn.	16.00	Kindermette mit Krippenspiel
Unterhausen	16.30	Kindermette
Heilig Geist	18.00	Christmette im Gdk. an Otto Lohhausen
Mariae Himmelf.	18.00	Messe zum Hl. Abend im Gdk. an Familien Mildner, Wörle, Krenz und Lutz



St. Pölten	21.30	Christmette
Unterhausen	22.30	Christmette im Gdk. an alle Verstorbenen der Pfarrei
Mariae Himmelf.	23.00	Christmette im Gdk. an alle Verstorbenen der Pfarrei. Es singt der Kirchenchor
Marnbach	23.00	Christmette im Gdk. an alle Verstorbenen der Pfarrei. Es singt der Kirchenchor
Heilig Geist	23.45	Christmette im Tridentinischen Ritus

Mo. 25.12.

HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN - WEIHNACHTEN

Lg 1: Jes 9,1-6 Lg 2: Tit 2,11-14 Ev: Lk 2,1-14 **Kollekte Adveniat**

St. Pölten	10.15	Weihnachtsgottesdienst
Deutenhausen	10.30	Weihnachtsgottesdienst im Gdk. an Jakob und Erna Promberger, Erika Deschler 1. JM und Stefan Deschler, Elisabeth Sailer 1. JM und Josef Sailer, Brigitte und Anna Sailer, Therese Leis, Großeltern Weiß und verst. Verwandtschaft, Karin Pecher, Schwester Oberin Maria Sixta Leiß, Annemarie Leiß, Anna Tiefenbrunner
Mariae Himmelf.	11.30	Weihnachtsgottesdienst
Haus d. Begegn.	17.00	Rosenkranz
Heilig Geist	17.00	Rosenkranz
Mariae Himmelf.	19.00	Festgottesdienst im Gdk. an Anni und Georg Kaufmann, Rosemarie und Richard Michalek, Günther Fischer, Edeltraud Falterer und Eltern, Familie Schlenz und Schaidhauf, Erna und Karl Ulrich, Rudolf Reindl und Angehörige, Georg und Therese Schweiger und verst. Angehörige, Lothar Koterba, für die Verst. der Fam. Luttner und Gläßer. Es singt der Kirchenchor die Nikolaimessen von J. Haydn



Di. 26.12.

ZWEITER WEIHNACHTSTAG und hl. Stephanus

Lg: Apg 6,8-10; 7,54-60 Ev: Mt 10,17-22

Heilig Geist	09.00	Weihnachtsgottesdienst im Tridentinischen Ritus
Unterhausen	09.00	Weihnachtsgottesdienst , es singt der Kirchenchor
Mariae Himmelf.	09.00	Weihnachtsgottesdienst im Gdk. an Hermann Pongratz und verst. Angehörige, Monika und Andreas Wiedmann
St. Pölten	10.15	Weihnachtsgottesdienst im Gdk. an Verst. der Familie Strauch, Jaxa, Zachow und Elisabeth Reger. Es singt der Kirchenchor
Marnbach	10.30	Weihnachtsgottesdienst , es singt der Kirchenchor
Mariae Himmelf.	11.30	Weihnachtsgottesdienst
Haus d. Begegn.	17.00	Rosenkranz
Mariae Himmelf.	19.00	Weihnachtsgottesdienst , es singen die "Spiritual Profanists"

Mi. 27.12.

HL. JOHANNES

Heilig Geist	09.00	Heilige Messe
Haus d. Begegn.	17.00	Rosenkranz
Heilig Geist	17.30	Rosenkranz
Heilig Geist	18.15	Heilige Messe im Tridentinischen Ritus
Deutenhausen	19.00	Heilige Messe zum Patrozinium im Gdk. an Hans Kölbl, Magdalena Leis, Berta und Peter Kast, Verw. Leis und Leiß Segnung und Austeilung des Johannesweins

Do. 28.12.

UNSCHULDIGE KINDER

Haus d. Begegn.	17.00	Rosenkranz
Marnbach	17.00	Rosenkranz
St. Pölten	19.00	Heilige Messe im Gdk. an Sylvester und Maria Hörmann, anschließend Anbetung vor ausgesetztem Allerheiligsten

Fr. 29.12.

Mariae Himmelf.
Mariae Himmelf.

Haus d. Begegn.
Heilig Geist
Haus d. Begegn.

Freitag der 5: Tag der Weihnachtsoktave

08.40 Laudes beim Taufbecken
09.00 Heilige Messe im Gdk. an Karoline und Johann Proksch, Anton und Anneliese Schuster und Eltern Schuster und Pirner, Hans Lindner, nach Meinung

17.00 Rosenkranz
17.00 Rosenkranz
20.30 Rosenkranz und Meditation

Sa. 30.12.

Heilig Geist
Krankenhaus
Unterhausen
Krankenhaus
St. Pölten
St. Pölten

6. Tag der Weihnachtsoktav

09.30 Heilige Messe
10.30 Eucharistische Anbetung bis 12.30 Uhr
17.30 Rosenkranz
18.00 Vorabendmesse zum Sonntag
18.15 Rosenkranz
19.00 Vorabendmesse zum Sonntag im Gdk. an Hans Lehner und Verwandtschaft

So. 31.12.**FEST DER HEILIGEN FAMILIE**

Lg 1: Gen 15,1-6; 21,1-3 Lg 2: Kol 3,12-21 oder
Hebr 11,8.11-12.17-19 Ev: Lk 2,22-40 (oder 2,22.39-40)

Kollekte für die Anliegen von Ehe und Familie

Mariae Himmelf.
Heilig Geist
Unterhausen
St. Pölten
Marnbach
Mariae Himmelf.
Rastkapelle
Unterhausen
Marnbach
Mariae Himmelf.
Marienplatz
Mariae Himmelf.

09.00 Pfarrmesse im Gdk. an Karl Misof
09.00 Heilige Messe im Tridentinischen Ritus
09.00 Pfarrmesse entfällt
10.15 Pfarrmesse
10.30 Pfarrmesse entfällt
11.30 Heilige Messe im Gdk. an Franz Andrä JM, Familie Fortmaier
13.00 Rosenkranz
16.00 Jahresschlussmesse
16.00 Jahresschlussmesse
17.00 Jahresschlussmesse
18.00 Ökumenischer Jahresabschluss auf dem Marienplatz
18.15 Rosenkranz und Beichtgelegenheit

TAUFEN MARIAE HIMMELFAHRT

Hofmeister Simon
Attenberger Emil
Sylla Juliana Eva

**TAUFEN ST. PÖLTEN**

Jungwirth Florian Andreas
Heinau Jonas Alexander
Bunge Phillip Bernhard
Weindl Tamara Amaya

TAUFEN UNTERHAUSEN

Krasniqi Hanna
Fottner Linea
Glas Maximilian

TAUFEN MARNBACH

Sirch Elisa Maria
Lenz Emilia Helene

VERSTORBENE MARIAE HIMMELFAHRT

Straßenmeyer Rita 90 J.
Fellner Anneliese 79 J.
Daser Andreas 86 J.
Abenthum Jakob 69 J.
Schmidt Hedwig 90 J.
Pampusch Oskar 88 J.
Berg Maria 82 J.
Weimann Annemarie 92 J.



TERMINE DER VERBÄNDE IN DER PG

KOLPING (KOLPINGRAUM, RÖMERSTRASSE)

So. 03.12. Frühschoppen

Mo. 04.12., 18.30 Uhr Kolpinggedenktag mit Adventfeier

Wir treffen uns wieder am Montag, 15.01.2018

Senioren

Mo. 04.12., 18.30 Uhr Kolpinggedenktag mit Adventfeier

Di. 05.12., Plätzchenbacken und Programmplanung (Petra Niederreiter)

So. 17.12. Waldweihnacht. Treffpunkt 17.00 Uhr Wanderparkplatz Hardt, bitte Tassen mitbringen

SENIOREN (HÖCKSTÜBERL) 14-TÄGIG

Einlass 14.00 Uhr, Kaffee und Kuchen 14.30 Uhr, Programmbeginn 15.00 Uhr

Di. 05.12., „Früchte des Lebens“, Lieder und Gedanken, Referent: Ernst Deger, Liedpoet

Di. 19.12., „Macht der Finsternis - Kraft des Lichtes“, Lesung: Clemens Nitsche, Ursula Deimling, Georg Denk. Gesang Geschwister Schambeck

Treffen zum Schachspiel jeden Mittwoch ab 14.00 Uhr im Höckstüberl

KATH. ARBEITNEHMER BEWEGUNG (KAB)

Do., 07.12., 19.00 Uhr Singabend im Höckstüberl

Fr., 08.12., 15.00 Uhr Adventfeier im Haus der Begegnung, Römerstraße 20

FRAUENBUND MARIAE HIMMELFAHRT

Mo. 04.12., 8.00 Uhr Gottesdienst in Mariae Himmelfahrt mit anschließendem Frühstück im Höckstüberl

Mi. 13.12., 14.30 Uhr Adventfeier im Haus der Begegnung

FRAUENKREIS UNTERHAUSEN

Mi. 13.12., 19.30 Uhr „Ein Licht entzünden“ Gedanken im Advent im Pfarrheim Unterhausen.

MISSIONARINNEN CHRISTI

Einladung zum Offenen Abendgebet am **Freitag, 8. Dezember um 19.30 Uhr** in der Kapelle des Hauses Emmaus. Stille - Bibel - Gebet und anschließend miteinander Alltagserfahrungen teilen bei Brot und Getränk www.mc-in-weilheim.de.

TERMINE AUS DER PG

SPIRITUAL PROFANISTS IM ADVENT



Kann ein Chor ohne Dirigent bestehen? Ja!! Seit mittlerweile 28 Jahren beweisen wir, dass man auch ohne einen Leiter durchaus in der Lage sein kann, hörenswerte Resultate zustande zu bringen. Am **2. Dezember findet um 19.00 Uhr** ein Werkstattkonzert bei Radlbimbo am Rathausplatz 13 statt. Am **9. Dezember** sind wir von 19.00-20.00 Uhr in der Kirche Mariae Himmelfahrt mit vorweihnachtlichem Programm zu hören. Eintritt ist frei.

45. ALTBAIRISCHES ADVENTSSINGEN



am Sonntag, 3. Dezember um 20.00 Uhr in der Stadtpfarrkirche St. Pölten. Gestaltet wird diese besinnliche adventliche Stunde von den Oberstadler Sängerinnen, dem Johanni-Gsang, den Starnberger Fischerbuam sowie von der Ammertaler Hausmusik, der Uffinger Ziachmusi, den Ettinger Bläsern und Dr. Joachim Heberlein als Sprecher.

Um eine Spende für ein soziales Projekt wird gebeten.

FÜNF NACH ZWÖLF



15 Minuten Zeit für Dich. Meditative Musik und kurze Betrachtung nach dem Zwölfuhrläuten an jedem Freitag in der Adventszeit: **8.12., 15.12. und 22.12.** in der Stadtpfarrkirche Mariae Himmelfahrt.

Meditativer Tanznachmittag am Samstag, 2. Dezember von 14.30 - 17.30 Uhr im Haus der Begegnung. Zur Advents- und Vorweihnachtszeit. „Wir haben seinen Stern aufgehen sehen,...“ sagten die Sterndeuter (Matth. 2, 1-2). In der Adventszeit sind wir eingeladen, uns auf den Weg zu machen und von neuem den Stern zu suchen, der uns mit großer Freude erfüllt und zum göttlichen Geheimnis führt, dem Kind der Krippe. Lassen wir uns begleiten von meditativen Tänzen, Bibeltexten und Gedichten. Anmeldung: Maria Schumacher, Tel. 0881/41337.

Mittwoch 6. Dezember um 9.30 Uhr im Pfarrheim Miteinander Treffen vom Besuchsdienst und Gottesdienst-Team vom Krankenhaus.

Die **Nachbarschaftshilfe** trifft sich am **Donnerstag, 7. Dezember um 18.30 Uhr** im Haus der Begegnung.

Meditatives Tanzen am **Donnerstag, 7. Dezember von 20.00 - 21.30 Uhr** im Pfarrheim Miteinander, Leitung Maria Schumacher, Tel. 41 337.

LEKTOREN-/KOMMUNIONHELPER TREFFEN

Alle Lektoren und Kommunionhelfer der Pfarreiengemeinschaft treffen sich am **Donnerstag, den 8. Dezember um 20.00 Uhr** im Pfarrheim Miteinander, Theatergasse.

CHRISTBAUMVERKAUF

im Kinderhaus Mariae Himmelfahrt am **8. Dezember**. Der Elternbeirat des Integrativen Kneipp Kinderhauses verkauft auch in diesem Jahr wieder Christbäume. Dieser öffentliche Christbaumverkauf findet im Kinderhaus, Schwaigerstraße 5, statt.



Verkauft werden ab 12 Uhr einheimische Christbäume so lange der Vorrat reicht, und auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der Erlös des Verkaufs kommt dem Kinderhaus zu Gute!

ADVENTFEIER DER KAB



Die Katholische Arbeitnehmerbewegung (KAB) Weilheim lädt ein zu einer Adventfeier mit Musik, Unterhaltung und besinnlichen Texten. Die Veranstaltung findet statt im Haus der Begegnung am **8. Dezember um 15 Uhr**.

Tanzen zur Freude am Freitag, 15. Dezember von 20.00 - 21.30 Uhr im Haus der Begegnung, Römerstraße. Leitung Maria Schumacher, Tel. 41 337.

Ökumenisches Abendgebet mit Liedern aus Taizé am **Freitag, 8. Dezember um 19.30 Uhr** in der Kreuzkapelle.

ADVENT IN WORT UND MUSIK



Die Missionarinnen Christi laden am Samstag, den **9. Dezember um 16:30 Uhr** zu einem vorweihnachtlichen Abend ins Haus der Begegnung ein zu einer

Stunde der Ruhe und des Innehaltens, des Lauschens und der Andacht. Besinnliche Texte verbinden sich mit dem Concerto grosso op. 6 Nr. 8 von Arcangelo Corelli, das in seiner musikalischen Gestalt, seinem Charakter auf das Weihnachtsfest hindeutet. Es musiziert das Ensemble Eberfing, geleitet von Florian Appel. Herzlich willkommen!

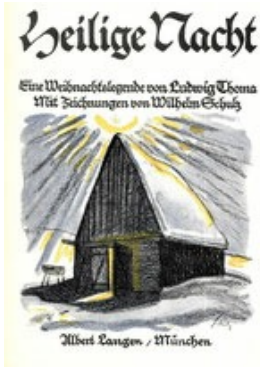
WEIHNACHTSSINGEN DES WEILHEIMER CHORKREISES



Der Weilheimer Chorkreis gestaltet eine Stunde mit adventlichen und weihnachtlichen Liedern in der Stadtpfarrkirche Mariae Himmelfahrt. Dazu laden wir am **Sonntag, den 10. Dezember um 15.30 Uhr** ein.

Weitere Mitwirkende sind der Posaunenchor der Apostelkirche und der Jugendchor der Städtischen Musikschule Weilheim. Der Eintritt ist frei, Spenden für wohltätige Zwecke werden erbeten.

„DIE HEILIGE NACHT“



von Ludwig Thoma in St. Pölten

„Jetzt, Leuteln, jetzt loost's amal zua! Mei Gsangl is wohl a wenig alt. Es is aba dennascht schö gnuu. I moan, daß's enk allesamm gfallt.“ Diese Zeilen leiten „Die heilige Nacht“

von Ludwig Thoma ein. Wohl eine der menschlichsten und ergreifendsten

Dichtung der Weihnachtsgeschichte. Die Pöltner Hausmusi, der Pöltner G'sang und Michael Herold als Sprecher möchten Sie mitnehmen auf die Reise nach Bethlehem. Gerade weil schon viele Profis diese Geschichte Jahr für Jahr aufführen, möchten wir als Laien aus unserer Pfarreiengemeinschaft diese göttliche Legende in unserer Interpretation darbringen, nicht als Konkurrenz, sondern als Ergänzung in der Vorbereitung auf Weihnachten. Wir freuen uns, Sie am **Sonntag, den 10. Dezember um 17.00 Uhr** im Pfarrsaal St. Pölten bei freiem Eintritt begrüßen zu dürfen. Spenden sind willkommen und werden einem wohltätigen Zweck zugeführt.

ÖKUMENISCHES ABENDLOB IN MARIAE HIMMELFAHRT



Im Advent suchen viele Menschen Stille und Besinnung, erfahren aber oft das Gegenteil. Zeit zum Abschalten, zum Hören und Auftanken will das Angebot des ökumenischen Abendlobs im Advent schenken. Evang. und kath. Christen sind am **Freitag, 15. Dezember um 18.00 Uhr** in die Stadtpfarrkirche Mariae Himmelfahrt zu einer Zeit des Singens, Betens und des Stillwerdens

eingeladen. Der Tonkreis wird die Feier mit mehrstimmigen Gesängen mitgestalten.

ADVENTFEIER IN MARNBACH



Herzliche Einladung zur Adventfeier am **Samstag, den 16. Dezember um 14.00 Uhr** in der alten Schule in Marnbach. Die Kommunionkinder werden wieder ein Krippenspiel aufführen. Das Gemeindefreizeitteam freut sich auf ein paar besinnliche Stunden mit Ihnen!

28. BAYERISCHES ADVENTSINGEN BEI KERZENLICHT



in der Kirche St. Michael, Marnbach Am **3. Adventsonntag, den 17. Dezember um 20.00 Uhr**. Es singen die Deutenhauser Vier, die Geschwister Schambeck, es spielen das Haunshofer Klarinettrio, Angela Holzschuh (Harfe) und Roswitha Leuchtenmüller (Orgel), es spricht Kreisheimatpfleger Klaus Gast Texte zur Adventszeit. Eintritt frei, der Sammelerslös ist für die Kirchen in Marnbach und Deutenhausen.

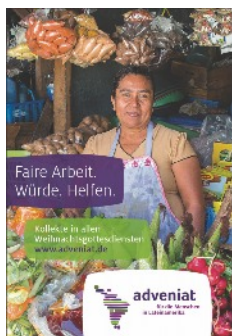
BUßANDACHT VOR WEIHNACHTEN

Nicht nur das Äußere, sondern auch das Innere gilt es im Advent vorzubereiten, damit es Weihnachten werden kann. Dazu will ein Bußgottesdienst einen Beitrag leisten. Am **Freitag, 22. Dezember, 19.00 Uhr** in der Stadtpfarrkirche Mariae Himmelfahrt. Im Anschluss daran besteht die Möglichkeit zur Beichte.

Licht und Stille am Freitag, den 22. Dezember um 18.00 Uhr gestaltet der Chor Sannanina wieder eine besinnliche Stunde mit rhythmischen Liedern und adventlichen Texten bei Kerzenschein in der Stadtpfarrkirche Mariae Himmelfahrt. Im Anschluss daran findet um 19 Uhr eine Bußandacht statt.

WEIHNACHTSKOLLEKTE

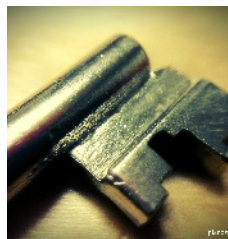
Die diesjährige Weihnachtsskollekte zur Advent-Aktion wird am **24. und 25. Dezember** gesammelt. Sie geht in diesem Jahr nach Lateinamerika und der Karibik und steht unter dem Motto: „Ein wenig Barmherzigkeit macht die Welt weniger kalt und viel gerechter.“



Spendenkonto Bank im Bistum Essen eG
IBAN DE 03 3606 0295 0000 0173 45
BIC GENODED1BBE

ÖFFNUNGSZEITEN

PFARRBÜRO/VERWALTUNG



In den Weihnachtsferien sind das Pfarrbüro und die Verwaltung zu folgenden Zeiten geöffnet:

Donnerstag, 28. Dezember von 9.00 - 12.30 Uhr

Freitag, 29. Dezember von 9.00 - 12.30 Uhr



Silvestertanz am 31. Dezember von 19.00 - 1.00 Uhr im Haus der Begegnung, Römerstraße 20, Weilheim. Bitte bringen Sie dazu eine Köstlichkeit für das Festbuffet mit. Anmeldung erforderlich bis 28.12.17 bei Maria Schumacher Tel. 41337

BEICHTGELEGENHEITEN IN MARIAE HIMMELFAHRT

Freitag, 22. Dezember 19.00 Uhr

Samstag, 23. Dezember ab 15.30 Uhr

OBERSTADTLER KRIPPENWEG

Der Heimat- und Trachtenverein Weilheim e.V. gestaltet unter dem Motto „Wir haben seinen Stern gesehen“ einen Krippenweg in der Oberen Stadt. In den Schaufenstern vom Rathausplatz bis zum Vereinsheim werden wieder zahlreiche verschiedene heimatliche und orientalische Hauskrippen ausgestellt.

AUF DEM WEG ZUR ERSTKOMMUNION

Weggottesdienste jeweils um **16.00 Uhr** in der Stadtpfarrkirche Mariae Himmelfahrt:

1. Weggottesdienst Freitag, den 1. Dezember

2. Weggottesdienst am Dienstag, den 12., Mittwoch, den 13. und Freitag, den 15. Dezember



DAS MÄNNERWOCHE-NENDE IM KLÖSTERL



am Walchensee findet in der Zeit vom **19. - 21. Januar 2018** statt. Anmeldung bitte ab jetzt im Pfarrbüro unter Tel. 0881/2287.



FEIERLICHE MUSIKKLÄNGE ZUM WEIHNACHTSFEST



Joseph Haydn (1732-1809)

Der Kirchenchor von Mariae Himmelfahrt, unter der Leitung von Kirchenmusiker Jürgen Geiger, probt in der neuen Saison seit Oktober u.a. für die Chormusik zum bevorstehenden Weihnachtsfest.

Mit festlichen Chorälen und anspruchsvollen Kompositionen großer Meister werden am Hl. Abend in der Christmette u.a. Werke von J. S. Bach, Georg Friedrich Händel sowie bekannte Weihnachtslieder gesungen. Am ersten Weihnachtsfeiertag in der Festmesse, Beginn um 19 Uhr, wird mit Chor und Orchester die sog. "Sechsviertelmesse" - Missa in honorem Sti Nicolai, von Joseph Haydn aufgeführt. Diese Komposition in G-Dur ist die sechste Messe von Joseph Haydn. Aufgrund der Pastoralmelodie des Kyrie und Dona nobis pacem, die im Sechsvierteltakt steht, wird diese Messe Sechsviertel-Messe genannt. Im deutschen Sprachgebrauch aber in den einschlägigen Kunstwerkverzeichnissen ist sie als "Nikolaimesse" bekannt. Insgesamt hat die Messe einen pastoralen Charakter, da sie für die Adventszeit komponiert wurde. Das Werk wurde wahrscheinlich am 6. Dezember 1772 zur Feier des Namenstages von Fürst Nikolaus Esterhazy uraufgeführt und entstand vermutlich als Dank. Im gleichen Jahr war der Fürst durch Haydns Abschiedssinfonie veranlasst worden, seinen Sommeraufenthalt im Schloß Esterház frühzeitig abzubrechen. Haydn schrieb die Messe in großer

Eile und verwendete verschiedene Kurzformen. So hat das Dona nobis pacem die gleiche Musik wie das Kyrie.

Diese Mess-Komposition gilt neben vielen anderen seiner Zeit als herausragendes Werk für 4 Singstimmen (Soli und Chor) und den diversen Musikinstrumenten, u.a. Violinen, Viola, Cello, Baß und Orgel, Oboen und Hörner.

Zu Hl. Dreikönig wird in der Tradition vergangener Jahre wieder die bekannte Pastoralmesse in G-Dur von Karl Kempter aufgeführt. Karl Kempter war ein deutscher Komponist und Kirchenmusiker. Als sein bekanntestes Werk gilt die große Pastoralmesse in G-Dur, die heute besonders in der Region Augsburg und näherer Umgebung häufig zur Weihnachtszeit zu hören ist.

Rudolf Sotta

GROßES FESTKONZERT MIT JÜRGEN GEIGER IN MOSKAU



Am 4. November 2017 spielte Jürgen Geiger ein Festkonzert in der Moskauer Kathedrale St. Peter und Paul. Vor wenigen Tagen war diese Kirche in den Schlagzeilen, weil sie - nach der Enteignung unter Stalin im Jahr 1938 - nun von Wladimir Putin an die evangelisch-lutherischen Kirche Russlands zurückgegeben wurde, was als versöhnliche Geste im Jahre des Reformationsjubiläums gewertet wurde. Der Festakt fand auch im Beisein von Bundespräsident Steinmeier statt. Beim Festkonzert interpretierte Jürgen Geiger an der historischen Walcker-Orgel der Kathedrale u. a. Werke von Bach und spielte eigene Kompositionen.

Rudolf Sotta

DIE STERNSINGER SIND UNTERWEGS



„Gemeinsam gegen Kinderarbeit in Indien und weltweit“, so lautet das diesjährige Motto der Aktion Dreikönigssingen des Kindermissionswerkes „Die Sternsinger“. Auch hier in Weilheim machen sich die Ministranten und Jugendlichen der Pfarreiengemeinschaft Anfang 2018 auf den Weg, den Segen zu den Häusern zu bringen und Spenden für arme Kinder u. a. in Indien zu sammeln.

Unsere Sternsinger sind unterwegs im Gebiet **St. Pölten am 2. und 3. Januar** und im Gebiet **Mariae Himmelfahrt am 4. und 5. Januar**.

Der Aussendungsgottesdienst findet am **1. Januar 2018 um 19.00 Uhr** in **Mariae Himmelfahrt** statt.



Sollten die Sternsinger noch nie bei Ihnen gewesen sein, können Sie sich gerne für den Besuch im Pfarrbüro unter Tel.-Nr. 0881/2287 bis zum 22. Dezember 2017 anmelden. Bitte beachten Sie: Eine Anmeldung ist nur nötig, wenn die Sternsinger noch nie bei Ihnen waren.

Wir laden Kinder und Jugendlichen herzlich ein, bei den Sternsingern mitzumachen. Das Treffen findet am 27. Dezember um 10 Uhr im Pfarrheim Miteinander statt.

Die Sternsinger freuen sich schon jetzt, an den zahlreichen Türen in Empfang genommen zu werden und bedanken sich bereits im Voraus für Ihre Spende.

Kaplan Wißmiller

NEUE OBERMINISTRANTEN

Am 4. November 2017 wurden die beiden langjährigen Oberministranten Markus Kriesmair und Katharina Pimiskern von Kaplan Wißmiller in Mariae Himmelfahrt verabschiedet. Der Kaplan wünschte ihnen Gottes Segen und bedankte sich für ihren großen Einsatz für die Leitung der Ministranten. Gleichzeitig wurden die neuen Oberministranten Katharina Ditsch und Ludwig Lenz in ihrem neuen Amt begrüßt.



EHRENAMTSTREFFEN

In der katholischen Pfarreiengemeinschaft Weilheim engagieren sich viele ehrenamtliche Helferinnen und Helfer in den verschiedensten Gebieten, Projekten und Einrichtungen. Aus diesem Grund hatte am Vorabend des Kirchweihfestes Pfarrer Engelbert Birkle alle recht herzlich zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Die zahlreich besuchte Veranstaltung gab der Gemeinschaft auch die Möglichkeit, sich intensiv in Gedanken und Gesprächen auszutauschen. Mit gemeinsamen Gebeten, einem Abendlob, Lesung und abschließendem Impuls, untermalt mit musikalischer Begleitung am Klavier von Kirchenmusiker Jürgen Geiger, freuten sich alle Teilnehmer auch besonders über die Reichtung der neugestalteten Engeltassen.



SILBERPAARE Am Sonntag, 22. Oktober feierten die Silberpaare der Pfarreiengemeinschaft in einem feierlich gestalteten Gottesdienst in St. Pölten ihr Jubiläum. Der Gottesdienst wurde durch den Tonkreis mitgestaltet. Jedes Paar wurde von Stadtpfarrer Birkle einzeln gesegnet. Im Anschluss an den Gottesdienst feierten die Paare beim gemeinsamen Frühschoppen im Höckstüberl weiter.



GOLDENE HOCHZEIT Am Sonntag, 29. Oktober lud die Pfarreiengemeinschaft alle Jubilare, die in diesem Jahr 50, 60, 65 und 70 Jahre verheiratet waren, zu einem Dankgottesdienst in die Stadtpfarrkirche Mariae Himmelfahrt ein. Im Anschluss an den feierlichen Gottesdienst erhielten die Paare jeweils den Einzelsegen durch Pfarrer Engelbert Birkle, Diakon Stefan Reichhart und Diakon Ralf Nesslauer. Anschließend wurde im Pfarrheim Miteinander bei einem Frühschoppen dieses Fest weitergefeiert.

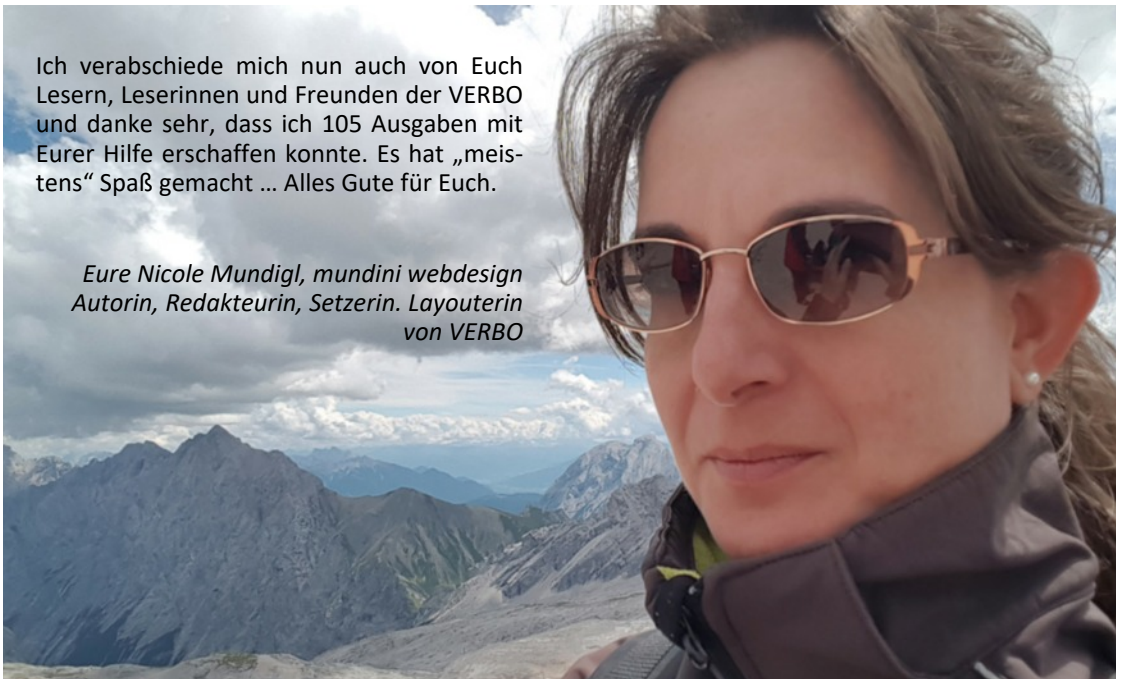


ALLERHEILIGEN Am Nachmittag des Festes Allerheiligen segneten nach einer kurzen Andacht vor der Aussegnungshalle auf dem Weilheimer Friedhof Pfarrer Birkle und Diakon Reichhart die Priestergräber und danach die Gräber auf dem Friedhof. Die bleibende Verbundenheit mit den Verstorbenen drückt sich aus, wenn sich viele Angehörige am Tag vor Allerseelen zu den Gräbern ihrer Verstorbenen stellen. Der Segen, der über die Gräber ausgerufen wird, ist erfüllt von der Hoffnung, dass unsere Toten bei Gott leben dürfen.



Ich verabschiede mich nun auch von Euch Lesern, Leserinnen und Freunden der VERBO und danke sehr, dass ich 105 Ausgaben mit Eurer Hilfe erschaffen konnte. Es hat „meistens“ Spaß gemacht ... Alles Gute für Euch.

*Eure Nicole Mundigl, mundini webdesign
Autorin, Redakteurin, Setzerin. Layouterin
von VERBO*





Weihnachten

Auf dem Bild siehst du viele Einzelheiten der Weihnachtsgeschichte.

M und J
das J
O und E
anbetende E

Im Hintergrund siehst du einen Engel, die Hirten und eine Schafherde.

Und der Engel sprach zu den Hirten: „Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist **Christus, der Herr, in der Stadt Davids**

Ausflugstipp:

In vielen Orten gibt es eine Krippenausstellung. Schöne Krippen, z.B. aus Neapel, kannst du im Münchner Nationalmuseum besichtigen.

Johannes erzählt von sich:

1. Ich war ein Jünger Jesu und einer der vier Evangelisten.
2. Mein Name bedeutet: „Gott ist gnädig“. Weil ich ab und zu sehr aufbrausend war, nannten mich die Apostel manchmal „Donnersohn“.
3. Das Attribut, an dem man mich erkennen kann, ist ein Adler. Erinnerst du dich an Lukas mit dem Stier und Markus mit dem Löwen?
4. Ich war ein Freund Jesu und daher bin ich der Patron der Freundschaft.

⇨ 27.12. Johannes



13.12. Lucia

Lucia heißt die Lichtbringerin. In Schweden ist es Brauch, am Lucihtag Freunden eine Kerze und Plätzchen zu schenken.

Mit allen fünf Sinnen durch den Advent! - ein Experiment



Teste einmal an verschiedenen Orten, z. B. am Weihnachtsmarkt, im Wald, in der Küche beim Backen, in der Kirche: Was kann ich hören, sehen, riechen, schmecken, tasten? Probiere es einfach aus! Du wirst bestimmt einige interessante Beobachtungen machen.

PLATZ FÜR TERMINE:



1. Advent: 3.12.

Kinderchristmette am _____
um _____ Uhr



Pfarrbüro Pfarreiengemeinschaft (PG)

Admiral-Hipper-Str. 13, 82362 Weilheim
Tel. 0881-2287, Telefax: 61127

Pfarrsekretärin: Petra Schimpl
PG.Weilheim@Bistum-Augsburg.de

Verwaltungsbüro PG und Friedhofsverwaltung

Admiral-Hipper-Str. 13, 82362 Weilheim
Tel. 9232310 (Büro + Friedhofsverwaltung)

Pfarrsekretärin: Marlene Ruditis
Marlene.Ruditis@bistum-augsburg.de

Verwaltungsleiter Dr. Oliver Schulze Nahrup
Oliver.SchulzeNahrup@bistum-augsburg.de
Tel. 924533444

Öffnungszeiten: (Mi geschlossen)

Mo. 09.00 - 12.00 Uhr
Di., Do., Fr. 09.00 - 12.30 Uhr
Do. 14.00 - 17.00 Uhr

Büro der Pastoralen Mitarbeiter - Caritashaus

Kirchplatz 3, 82362 Weilheim, Fax: 0881/927718410

Seelsorger Telefon: 0151-75008307

Stadtpfarrer Engelbert Birkle, Tel. 0881/2287
Engelbert.Birkle@bistum-augsburg.de

Kaplan Helmut Wißmiller, Tel. 0881/927718414
kaplan@pg-weilheim.de

Diakon Ralf Nesslauer, Tel. 0881/40417
Sprechzeit: Mi 17.00 - 19.00 Uhr Ralf.Nesslauer@web.de

Diakon Stefan Reichhart, Tel: 08803/9231
Stefan.Reichhart@pg-weilheim.de

Pastoralreferentin Andrea Günther-Reitinger
andrea.guenther-reitinger@gmx.de

Krankenhausseelsorge Marile Eder
Tel. 0881/9277184-12, Sprechzeit: nach Vereinbarung

Pfarrhelferin Gudrun Grill, Tel. 0881/927718413

Mesner (alle 0881 Vorwahl)

M. Himmelfahrt	Roland Schwalb, Tel. 4178306
St. Pölten	Tassilo Krauß, Tel. 1710
Unterhausen	Manuela Ücker, Tel. 63440
Marnbach	Renate Lutz, Tel. 5487
Deutenhausen	Karoline Promberger, Tel. 12878004

Kirchenmusiker Jürgen Geiger
Tel. 927718411, Sprechzeit: Mi 17-18, 18.45-19.45 Uhr

Kirchenmusikerin St. Pölten
Christina Graupner, Tel. 61070

Kirchenmusiker Marnbach/Deutenhausen
Klaus Gast, Tel. 0151/19334657

Kirchenchöre

Mariae Himmelfahrt	Jürgen Geiger, Tel. 92482378
St. Pölten	Christina Graupner, Tel. 61070
Unterhausen	Margit Dietrich, Tel. 4521
Marnbach/Deutenh.	Klaus Gast, Tel. 41550

Jugendchor, Tonkreis, Kinderchor Jürgen Geiger
Kinderorchester Hanni Selbherr, Tel. 9258740
Chor „Sannanina“ Annemarie Müller, Tel. 40113
Gospelchor „Spiritual Profanists“ Andreas Scharli, Tel. 7013
Gospelchor „Happy Voices“ Michael Ahn, Tel. 9010148
Singkreis Unterhausen Brigitte Riedl, Tel. 9095172
Singkreis Marnbach/Deutenh. Sebastian Edenhofer Tel. 64938

Gesamtpfarrgemeinderat der PG
1. Vorsitzender Hubert Elbert, Tel. 0881/5901

Gesamtkirchenpfleger der PG Josef Schüss, Tel. 0881/40197

Missionarinnen Christi Weilheim
Sr. Christine Zeis, Tel. 0881/92703232

Frauenbund Mariae Himmelfahrt
Christine Lang, Tel. 0881/3414

Frauenbund St. Pölten Barbara Schwendele, Tel. 0881/1749

Frauenkreis Unterhausen Ottilie Müller, Tel. 0881/417229

Senioren im Höckstüberl N/A

Nachbarschaftshilfe Ursula Gerwert, Tel. 0881/927718417

Mutter-Kind-Gruppen Gudrun Grill, Tel. 0881/927718413

Mütter Helfer Handy 0152/25201946

Caritas Ortsverband Weilheim
Dr. Johannes Langer, Tel. 0881/2287

Kolping und Kolping JE
(Senioren) N/A
(Junge Erw.) Petra Hägl, Tel. 0881637083

KAB Weilheim Sylke Martin, Tel: 0881/9256983

Malteser Hilfsdienst e.V. Thomas Koterba, Tel. 0172-2885425

Haus Emmaus Weilheim Sr. Anita Leopold, Tel. 0881/2228

Kleiderbörse Carina Effelberger 0178/7731997

Ökumenische Sozialstation Tel. 0881/9279799

Hospizverein i. Pfaffenwinkel e.V. Isabel Fischer, Tel. 9270983

Albanienhilfe Weilheim Evelyn Sommer, Tel. 637700

IMPRESSUM VERBO Pfarrbrief der PG Weilheim

Herausgeber: Pfarreiengemeinschaft Weilheim
Anschrift: Admiral-Hipper-Straße 13, 82362 Weilheim
Redaktion: Hubert Elbert (Verantwortlicher), Pfarrer Birkle, Sophie Eder, Dr. Joachim Heberlein, Carmen Höck, Anton Hofer, Thomas Koterba, Tassilo Krauß, Christiane Loy, Gertrud Maier, Norbert Moy, Nicole Mundigl, Ursula Resch, Rudolf Wiester
Layout, Satz: Nicole Mundigl, www.mundini.de
Anzeigen: Hubert Elbert, Nicole Mundigl
Druckerei: Firma Mohrenweiser GmbH, Weilheim
© Bilder: alle von Mitgliedern der PG, Archiv und Privat und Pfarrbriefservice.de

Leserbriefe willkommen an info@mundini.de

DANKE FÜR IHRE TREUE - DIES IST DIE LETZTE AUSGABE

Spenden sind willkommen - Kennwort „VERBO“

Sparkasse Weilheim
IBAN: DE2770351030 0000 956177 / BIC: BYLADEM1WHM

VR-Bank Werdenfels eG
IBAN: DE667039 0000 0004012151 / BIC: GENODEF1GAP



Hätte ich
3 Wünsche frei,
ein Rid-Einkaufsgutschein
wäre dabei...



Rid-Geschenkgutscheine können zeitlich
unbegrenzt eingelöst werden.

Weilheim • Penzberg • Bad Tölz

Kaufhaus Rid GmbH • www.rid.de 

Vorverkauf:
München Ticket, Kreisbote,
www.kini-concerts.de
Tel. 0881-62448
Außerdem im Vorverkauf:
Hans Söllner
12.04.18 Stadthalle Weilheim



Chiemgauer
Volkstheater



Mei bester Freund
Samuel Walfrich • Kathi Lehner • Andreas Korn • Michaela Hirschingbauer • Markus Neumann • Florian Koni • Flo Bauer
DAS ERFOLGREICHSTE DEUTSCHE FERNSEHTHEATER
27.01.18 Stadthalle Weilheim



0881-62448

25 Jahre Kini-Concerts